

Nabaltec AG: Informationen zum Datenschutz für die Aktionäre, Aktionärsvertreter, Gäste und Vertreter der Presse

Seit dem 25. Mai 2018 gelten mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung neue datenschutzrechtliche Vorschriften. Da wir den Datenschutz für unsere Aktionäre, die Aktionärsvertreter, die Gäste und Vertreter der Presse in den Hauptversammlungen sehr ernst nehmen, möchten wir Sie mit den nachfolgenden Hinweisen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Nabaltec AG (nachfolgend auch die „Gesellschaft“) und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte informieren.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Nabaltec AG
Alustraße 50 - 52
D-92421 Schwandorf
Telefon: +49 9431 53-0
Telefax: +49 9431 53-260
E-Mail: info@nabaltec.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:
Herrn Christian Volkmer
Projekt 29 GmbH & Co. KG
Ostengasse 14
93047 Regensburg

Tel.: 0941 2986930
Fax: 0941 29869316
E-Mail: anfragen@projekt29.de
Internet: www.projekt29.de

2. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet und von wem erhalten wir welche Daten?

Die Nabaltec AG verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), des Aktiengesetzes (AktG) sowie aller weiteren relevanten Rechtsvorschriften.

Die Aktien der Nabaltec AG sind Inhaberaktien. Die Namen und Kontaktdaten sowie weitere personenbezogenen Daten der Aktionäre sind der Nabaltec AG deshalb grundsätzlich nicht bekannt, sondern liegen nur den depotführenden Stellen vor; auf diese Daten hat die Gesellschaft keinen Zugriff. Möchte ein Aktionär an der Hauptversammlung teilnehmen, hat er sich nach den aktienrechtlichen Vorschriften allerdings fristgemäß bei der Gesellschaft anzumelden und der Gesellschaft im Rahmen der Anmeldung folgende personenbezogenen Daten mitzuteilen: Name, Vorname, Anschrift, Wohnort, ggf. E-Mail-Adresse, Anzahl der von ihm gehaltenen Aktien der Nabaltec AG und Art des Besitzes. Erteilt der Aktionär zu seiner Vertretung eine Vollmacht, sind auch Name, Vorname, Anschrift und Wohnort des Bevollmächtigten der Nabaltec AG mitzuteilen. Entsprechendes gilt für Personen, die für die Hauptversammlung eine Gästekarte beantragen und für die Vertreter der Presse, die sich zur Teilnahme an der Hauptversammlung bei der Nabaltec AG anmelden. Die Anmeldung hat nach den Vorgaben der Einladung zur Hauptversammlung über den von der Gesellschaft beauftragten Dienstleister Computershare zu erfolgen, der die erhaltenen personenbezogenen Daten der Aktionäre und gegebenenfalls Aktionärsvertreter dann an die Nabaltec AG weiterleitet.

Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten zu den im Aktiengesetz vorgesehenen Zwecken. Dies sind insbesondere die Durchführung von Hauptversammlungen, die Identifikation von Aktionären, die Ausübung der Rechte der Aktionäre und die Kommunikation mit Ihnen als Aktionär.

Daneben können Ihre Daten zu weiteren Zwecken, die mit den vorgenannten vereinbar sind, verwendet werden, z. B. für Statistiken, insbesondere zur Darstellung der Aktionärsentwicklung, Anzahl der Transaktionen oder für Übersichten der größten Aktionäre. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist das Aktiengesetz in Verbindung mit Art. 6 Absatz 1 c) und Absatz 4 DSGVO.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten gegebenenfalls auch zur Erfüllung weiterer gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben und aktien-, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. Um den aktienrechtlichen Bestimmungen zu entsprechen, müssen wir beispielsweise bei der Bevollmächtigung des von der Gesellschaft zur Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreters die Daten, die dem Nachweis der Bevollmächtigung dienen, nachprüfbar festhalten und drei Jahre zugriffsgeschützt aufbewahren (§ 134 Abs. 3 Satz 5 AktG). Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen und Art. 6 Absatz 1 c) DSGVO.

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre Daten auch zur Wahrung unserer berechtigten Interessen nach Art. 6 Absatz 1 f) DSGVO.

Dies ist der Fall, wenn z. B. bei Kapitalerhöhungen einzelne Aktionäre aufgrund ihres Wohnsitzes oder ihrer Staatsangehörigkeit von der Information über Bezugsangebote ausgenommen werden müssen, um Wertpapiervorschriften der betreffenden Länder einzuhalten.

Zudem ist dies der Fall, wenn Sie die Seiten des Aktionärsportals aufrufen: hier überträgt Ihr Browser technisch bedingt bestimmte Informationen, um Ihnen die von Ihnen aufgerufenen Informationen zur Verfügung zu stellen. Wir, der Websitebetreiber bzw. Seitenprovider, erheben aufgrund unseres berechtigten Interesses (Art. 6 Abs 1 lit. f. DSGVO) Daten über Zugriffe auf die Website und speichern diese als Server-Log-Files ab. Dabei werden der Name der abgerufenen Datei, Datum und Uhrzeit des Abrufs, Meldung ob der Abruf erfolgreich war, Beschreibung des Typs des verwendeten Webbrowsers, Referre URL und Hostname des zugreifenden Rechners protokolliert.

Wenn Sie das Aktionärsportal nutzen möchten, müssen Sie sich anmelden. Im Rahmen des Anmeldevorgangs gleichen wir Ihre Anmeldedaten (Onlinezugangskartennummer und Internet-Zugangscode (Passwort)) mit den entsprechend bei uns gespeicherten Daten ab, um zu gewährleisten, dass nur berechtigte Personen Zugriff auf die im Aktionärsportal abrufbaren Informationen erhalten und die bereitgestellten Dienste nutzen können.

Während Ihres Besuches auf den Seiten des Aktionärsportals werden mit der sog. Local bzw. Session Storage Technik (auch „Lokale Daten“ und „Lokaler Speicher“ bzw. „Session-spezifische Speicherung“ genannt) kleine Dateien (sog. Analog-Cookies) im Cache (d. h. dem lokalen Speicher) Ihres Browsers gespeichert. Diese Analog-Cookies sind zur Gewährleistung der Funktionalität und Sicherheit des Aktionärsportals erforderlich, damit Sie unser Aktionärsportal und die von uns gebotenen Funktionen nutzen können. Im Einzelnen handelt es sich hierbei um die Speicherung des Login-Timestamp, damit ein automatischer Logout nach 30 Minuten Inaktivität erfolgen kann, sowie um Authentication Token und Session-Daten, sodass der Benutzer auch nach einem Wechsel auf eine andere Seite des Portals angemeldet bleibt und zudem seine benutzerbezogenen Konfiguration von Portal-Funktionen während er Sitzung beibehalten werden. Diese aufgeführten Analog-Cookies werden nach dem Ende Ihrer Online-Sitzung automatisch gelöscht. Sie können Locale Storage-Inhalte und Analog-Cookies auch bereits vor dem Ende Ihrer Online-Sitzung löschen indem Sie in Ihrem Browser über die Einstellung zur „Chronik“ bzw. zu „Lokalen Daten“ gehen und die Cookies dort löschen. Im Falle der Löschung während der laufenden Nutzung kann die Funktionalität unseres Aktionärsportals nicht sichergestellt werden.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen zuvor nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zuvor darüber informieren.

3. An welche Kategorien von Empfängern geben wir Ihre Daten ggf. weiter?

Externe Dienstleister:

Wir bedienen uns zur Durchführung der Hauptversammlungen und im Hinblick auf die rechtliche Beratung zum Teil externer Dienstleister (z. B. HV-Dienstleister, Rechtsberater, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Übersetzer, Dienstleister für Druck und Versand der Aktionärsmitteilungen).

Weitere Empfänger:

Nehmen Sie an der Hauptversammlung teil, können andere Nabaltec AG Aktionäre nach § 129 AktG die im Teilnehmerverzeichnis zu Ihrer Person erfassten Daten einsehen. Darüber hinaus können wir verpflichtet sein, Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger zu übermitteln, soweit dies zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten geboten ist, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. beim Überschreiten gesetzlich vorgegebener Stimmrechtsschwellen).

4. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Grundsätzlich anonymisieren oder löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Weiter werden die personenbezogenen Daten anonymisiert oder gelöscht, sobald sie für die zuvor genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, soweit uns nicht gesetzliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten (z. B. nach AktG, HGB oder steuerrechtlichen Vorschriften) zu einer weiteren Speicherung verpflichten. Für die im Zusammenhang mit Hauptversammlungen erfassten Daten beträgt die Speicherdauer regelmäßig bis zu zehn Jahre. Darüber hinaus bewahren wir personenbezogene Daten nur in Einzelfällen auf, wenn dies im Zusammenhang mit Ansprüchen erforderlich ist, die gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden (gesetzliche Verjährungsfrist von bis zu dreißig Jahren).

5. Wie übermitteln wir Daten ins außereuropäische Ausland?

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) weitergeben, erfolgt die Weitergabe nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder eine Vereinbarung der Standardvertragsklauseln der EU-

Kommission) vorhanden sind. Detaillierte Informationen dazu sowie über das Datenschutzniveau bei unseren Dienstleistern in Drittländern können Sie unter unserer unter Ziffer 1. genannten Adresse anfordern.

6. Welche Rechte haben Sie?

Sie können unter unserer oben unter Ziffer 1. genannten Adresse Auskunft über sämtliche zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Daneben können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Löschung Ihrer Daten oder eine Einschränkung der Verarbeitung verlangen (z. B. falls Ihre Daten unrechtmäßig verarbeitet werden).

Widerspruchsrecht: Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung unter unserer unter Ziffer 1. genannten Adresse unseres Datenschutzbeauftragten widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die dieser Datenverarbeitung entgegenstehen. Wir werden diese Verarbeitung dann beenden, es sei denn die Gesellschaft kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder sofern die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

7. Möchten Sie sich über den Umgang mit Ihren Daten beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich mit Hinweisen oder Beschwerden an unseren Datenschutzbeauftragten (siehe oben Ziffer 1.) oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für Nabaltec AG zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 18, 91522 Ansbach
<https://www.lida.bayern.de/de/kontakt.html>

Stand dieser Information: Mai 2021

Bei relevanten Änderungen dieser Informationen werden wir Sie bei Bedarf erneut benachrichtigen.